

28.02.2016 - 15:47 Uhr

GastroSuisse: Ja zur zweiten Gotthard-Röhre - Das Gastgewerbe atmet auf

Zürich (ots) -

GastroSuisse ist erleichtert, dass das Stimmvolk Ja gesagt hat zur zweiten Gotthardröhre. Nur mit dieser Lösung kann die Isolation des Tessins verhindert werden.

"Die Schliessung des Gotthard-Strassentunnels hätte gravierende Folgen für das Gastgewerbe im Tessin gehabt", stellt Casimir Platzer, Präsident von GastroSuisse, fest. Für den Tourismus, eine wichtige Säule der Tessiner Wirtschaft, ist eine sichere Nord-Süd-Verbindung unabdingbar. "Eine Abschottung hätte sich das Tessin in keinem Fall leisten können", bestätigt Massimo Suter, Präsident von GastroTicino. Ein Grossteil der Gäste im Tessin kommt von der Alpennordseite. Die Sperrung des Tunnels hätte sich deshalb negativ auf die Nachfrage ausgewirkt. Schon jetzt kämpft die Branche mit der Frankenstärke und einem harten grenzüberschreitenden Wettbewerb.

Nein zur Spekulationsstopp-Initiative

Das Gastgewerbe ist erleichtert

GastroSuisse ist erfreut über die Ablehnung der Initiative "Keine Spekulation mit Nahrungsmitteln!". Das Stimmvolk hat richtig erkannt, dass die unnötige Regulierung der Schweizer Wirtschaft schaden würde.

"Weitere Eingriffe in die unternehmerische Freiheit, zusätzliche Bürokratie und noch mehr Handelshemmnisse würden das Gastgewerbe über Gebühr belasten", sagt Casimir Platzer, Präsident von GastroSuisse. Deshalb begrüsst GastroSuisse das Nein zur Initiative "Keine Spekulation mit Nahrungsmitteln!". Die unnötige Regulierung hätte die Schweizer Lebensmittelwirtschaft im internationalen Wettbewerb benachteiligt. Das Ziel, den Welthunger zu bekämpfen, hätte mit einer nur in der Schweiz geltenden Regelung nicht erreicht werden können.

GastroSuisse ist der Verband für Hotellerie und Restauration in der Schweiz. Rund 20'000 Mitglieder, davon gegen 3'000 Hotels, organisiert in 26 Kantonalverbänden und vier Fachgruppen, gehören dem grössten gastgewerblichen Arbeitgeberverband an.

Kontakt:

GastroSuisse, Remo Fehlmann, Direktor
Telefon 044 377 53 53, communication@gastrosuisse.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007695/100784543> abgerufen werden.